

Seit der Gründung der „*Süd-Tiroler Freiheit*“ versucht die italienische Staatsanwaltschaft immer wieder, besagte Bewegung zu kriminalisieren bzw. mit Klagen und Ermittlungen zu konfrontieren, welche die politische Arbeit naturgemäß massiv behindern. Der Eindruck, dass es sich in diesem Fall um Schikane und polizeistaatliche Methoden handelt, erhärtet sich dadurch, dass es bisher zu keiner rechtskräftigen Verurteilung gekommen ist bzw. die Ermittlungen bald eingestellt wurden. Der finanzielle und politische Schaden für die Bewegung wird allerdings schwer wieder gutzumachen sein und man kann sich des Eindrucks nicht erwehren, dass genau dieses Ziel von der italienischen Staatsanwaltschaft verfolgt wurde und weiterhin verfolgt wird.

In Anbetracht dieser Vorgänge ist es eine Pflicht, dass Österreich seine völkerrechtlich verankerte Schutzfunktion für die Südtiroler Bevölkerung wahrnimmt und als Garant für die von Italien zugesicherten Minderheitenrechte auftritt!

In diesem Zusammenhang stellen die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Europa, Integration und Äußeres folgende

ANFRAGE

1. Sind Ihnen die beschriebenen Vorgänge rund um die Hausdurchsuchungen bei der Bewegung „*Süd-Tiroler Freiheit*“ bekannt?
2. Haben Sie den italienischen Botschafter bereits zu sich zitiert, um in dieser Angelegenheit mit ihm zu sprechen?
3. Wenn ja, mit welchem Ergebnis?
4. Wenn nein, warum nicht?
5. Sind Sie in Kenntnis davon, ob die Rechtsstaatlichkeit der italienischen Justiz bei dieser Vorgehensweise eingehalten wurde, bzw. liegen Ihnen Argumente vor, dass mit Willkür vorgegangen wurde?
6. Sehen Sie diese polizeistaatliche Vorgehensweise der Republik Italien als Anlass, die Schutzfunktion Österreichs für Südtirol endlich aktiv zu betreiben und entsprechende diplomatische Schritte zu setzen?
7. Wenn ja, welche Schritte werden Sie setzen?
8. Wenn ja, wann werden Sie diese Schritte setzen?
9. Wenn nein, warum nicht?
10. Werden Sie den außenpolitischen Ausschuss bzw. den Südtirol-Unterausschuss über Inhalt und Ergebnis der Gespräche informieren?